

URL: <http://www.swp.de/1966843>

Autor: CLAUDIA SCHÄFER, 25. April 2013

Fans der Blasmusik waren begeistert

Senden: Ein Festival der Blasmusik erlebten die Besucher beim Gemeinschaftskonzert von Harmonia Wullenstetten und Dorfmusikanten Aufheim in Senden.



Konzertante Blasmusik gab es im Bürgerhaus zu hören. Foto: Claudia Schäfer

Mit ihrem Gemeinschaftskonzert zugunsten der Jugendarbeit haben die Harmonia Wullenstetten und die Dorfmusikanten Aufheim viele Blasmusikfans im Sendener Bürgerhaus begeistert. Die beiden laut ASM-Bezirkschef Rainer Lohner "Vorzeigiorchester des Musikbezirks" glänzten erst mit Solo-Auftritten, bevor sie zum Konzertfinale gemeinsam auf der Bühne standen.

Die Dirigenten Rainer Trometer (Aufheim) und Peter Müller (Wullenstetten) hatten den Schwerpunkt auf die konzertante Blasmusik gelegt. So präsentierten die Dorfmusikanten Stephan Jaeggis Romantische Ouvertüre in B-Dur und "Terra Vulcania", eine zehnminütige Hymne an das steirische Vulkanland. Mit beiden Stücken hatten sie jüngst einen großen Erfolg bei den ASM-Wertungsspielen errungen. Abgerundet wurde das Programm durch Musik aus den Star-Trek-Filmen und ein Sinatra-Medley.

Die Wullenstetter brillierten mit "Imagasy", einem Tongemälde des jungen Komponisten Thiemo Kraas, und der fiktiven Filmmusik "Adventure" von Markus Götz. Auf dem Programm standen zudem die musikalische Nacherzählung des historischen Bestsellers "Die Hexe und die Heilige" und eine von Stevie Wonder komponierte Soul-Hommage an Duke Ellington.

Zum gemeinsamen Auftritt mussten die Musiker auf der Bühne im Stehen spielen, sonst hätte der Platz nicht ausgereicht. Dabei verdienten sich die beiden Orchester mit mehreren Märschen den Schlussapplaus des Publikums.

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm